

so  
oder  
so

auf diesen Schritt kann niemand verzichten

## die Natur meinte es gut mit uns.

Vor vielen tausend Jahren schenkte sie uns zu unserem Schutz Programme.

### Vielen Dank.

Unsere Welt hat sich verändert, dramatisch verändert.

Aus den Programmen zu unserem Schutz wurde eine der größten Bedrohungen für unser Wohlergehen.

Raschelte es früher, wenn unsere Vorfahren durch den Wald wanderten

- erhielt unser Gehirn eine Warnung
- die löste im Körper Stresshormone aus
- alles war auf Flucht oder Angriff programmiert
- das war überlebenswichtig
- unsere Organe wurden nicht versorgt
- in 15 Minuten war alles vorbei.
- geschafft, danke.

Heute raschelt es in unserer Arbeitswelt.

Nicht Minuten, nein Stunden.

Diese Belastung mit Stresshormonen hält der Körper nicht aus.

Wir driften in einen Burn-down, verlieren an Vitalität.

Wir merken es nicht, aber es wirkt.

Unser Immunsystem verabschiedet sich.

Tür und Tor sind offen für Depressionen, Infarkt, Krebs, ...

Die nächste Seite zeigt zwei Prozesse.

Sie können wählen

## so oder so

auf diesen Schritt kann niemand verzichten

## heute

- 1. gelernte Arbeitsabläufe**  
sind als unbewusste Gewohnheiten gespeichert
- 2. das hilft und ist gut**  
doch wir haben keinen Zugriff auf die Gewohnheiten
- 3. unzählige Einflüsse**  
wirken auf unsere Gewohnheiten - wir merken es nicht
- 4. unproduktive Schritte**  
häufen sich
- 5. jeder 5. Schritt**  
ist verloren, oder mehr - jeder 4. - wir merken es nicht
- 6. Arbeitsdruck**  
steigt
- 7. negative Emotionen**  
kommen auf: Ärger, Hilflosigkeit, Überforderung, Angst
- 8. das Gehirn**  
wertet sie als Bedrohung
- 9. Stresshormone**  
durchfluten den Körper: Adrenalin, Cortisol
- 10. Organe**  
werden nicht versorgt
- 11. Immunsystem**  
ist geschwächt
- 12. Krankenstand steigt**  
mit allen negativen Folgen
- 13. der Druck**  
auf die Menschen und auf die Unternehmen steigt
- 14. das Schicksal**  
nimmt seinen Lauf
- 15. Arztbesuche**  
zu über 90% stressbedingt
- 16. volkswirtschaftlicher Verlust**  
entspricht dem Bundeshaushalt

## morgen

- 1. Mitarbeiter**  
sind Ablauf-Entwickler - niemand kennt die Abläufe besser
- 2. Arbeitsabläufe**  
Schritt 1: sichtbar machen - aufschreiben
- 3. unproduktive Schritte**  
Schritt 2: erkennen
- 4. Ablauf-Entwicklung**  
Schritt 3: Kreativität einsetzen
- 5. erster Motivations-Schub**  
steigert die Vitalität - beugt Burn-out vor
- 6. Professionalität**  
wächst bei der Arbeit - einfach machen - neue neuronale Netze
- 7. Schnittstellen**  
Defizite erkennen, lösen - Zeit gewinnen
- 8. Automatisierung**  
Möglichkeiten erkennen, umsetzen - Digitalisierung
- 9. Ablauf-Dialog**  
Austausch mit der Führungskraft - Power-Impulse
- 10. weiterer Motivations-Schub**  
Mitarbeiter fühlt sich positiv gefordert
- 11. mehr Vitalität durch positive Emotionen**  
Zufriedenheit, Freude, Engagement, Gelassenheit, Inspiration
- 12. Herausforderungen**  
werden spontan umgesetzt - dem Markt einen Schritt voraus
- 13. Engpässe**  
lösen sich auf - alles läuft
- 14. Einsparungen**  
Ressourcen, Zeit, markante Kostensenkungen
- 15. Markt-Position**  
Spitzenstellung einnehmen - Kunden fühlen sich angezogen
- 16. Dominanz des Unternehmens**  
uneinholbar - Trends setzen

(gehirngerechte Ablauf-Darstellung mit der Ablauf-Software AS01)

wenn Sie „heute“ und „morgen“ vergleichen,  
denken Sie  
wie soll das gehen

das ist verständlich.

Trainings-Systeme sind normalerweise komplex.

Hat man sie gelernt, ist es bis zur Umsetzung noch ein langer Weg.

Oft bleibt man auf der Strecke.

Der Arbeitsdruck ist zu groß.

Beim goaling Ablauf SYSTEM ist das anders.

nach den 3 Schritten  
sind Sie drin  
erkennen Vorteile  
wollen mehr  
das Gehirn spielt mit  
spinnt neue neuronale Netze  
das Führungs-Instrument „Ablauf-Dialog“  
setzt immer neue Impulse  
zur Umsetzung der Strategie.

Was kann Sie noch zurückhalten?

Nehmen Sie sich Zeit für eine virtuelle Tasse Kaffee  
und gemeinsam lösen wir Ihre Bedenken auf.

Wann?

## Wer steht dahinter?



Dipl.-Ing. Wolfgang T. Kehl  
der Unternehmensentwickler

## Steckbrief

in Bochum geboren – Studium Elektrotechnik, Dipl.-Ing. – Projektierung Großtransformatoren – Schaltgeräte – Antriebstechnik – internationales Marketing – Windenergie – Offshore – Maschinenbau – Unternehmensentwicklung – Buch-Autor – goaling system – Branchenvielfalt – Strukturentwicklung.

## Vision

„Jeder Mitarbeiter  
ein Ablauf-Entwickler.“



WIR ERSCHLIESSEN POTENZIALE

Gräfinthaler Straße 12  
D-66271 Bliesransbach  
Tel. +49(0)6805 221-91  
kontakt@goaling.de  
www.goaling.de